

# Ein Zuhause für Insekten

Bei einem Ferienworkshop im Kulturforum gestalten Kinder mit der Künstlerin Ebba Kaynak eigene Skulpturen



Dr. Dieter Keil in seiner Zeit als Stadtrat.

## Ex-Stadtrat Dr. Keil ist gestorben

**Schorndorf.** Kurz nach seinem 79. Geburtstag ist der frühere FDP/FW-Stadtrat Dr. Dieter Keil verstorben. Keil gehörte dem Gemeinderat von 1980 bis 2014 an und war in dieser Zeit ein, wie es in einem Nachruf seiner Fraktion heißt, „prägendes und wichtiges Mitglied“ und „eine Stütze“ der Fraktion – wegen seiner vielseitigen Kenntnisse genauso wie aufgrund seiner freundlichen und liebenswerten Art. Geschätzt an Dieter Keil, der unter anderem auch der „Kulturbeauftragte“ der Fraktion war, habe er vor allem dessen Ruhe und Ausgeglichenheit, sagt Keils langjähriger Fraktionskollege Gerhard Nickel. Außerdem sei Keil, der im Gemeinderat alles andere als ein Viel- und Lautsprecher gewesen sei, sowohl innerhalb der Fraktion als auch im privaten Kontakt ein „unheimlich angenehmer und vielseitig interessierter Gesprächspartner“ gewesen. „Er war ein Intellektueller in einem ausgesprochen angenehmen Sinne“, sagt Nickel.

Von Seiten der Stadt Schorndorf wird dem Verstorbenen attestiert, er habe als Mitbürger die Geschichte der Stadt „nicht nur mit seinem kommunalpolitischen Engagement auf beeindruckende Weise mitgeprägt“. Große Verdienste für das Gemeinwesen habe er sich auch als Arzt, Wissenschaftler, Dozent, Vorsitzender des Reit- und Fahrvereins und als Vizedirektor beim „Literkranz“ erworben. Für sein vorbildliches Engagement wurde er im Januar 2001 mit der Städtischen Verdienstmedaille in Gold und im Oktober 2010 mit dem Goldenen Verdienstabzeichen des Städtetags Baden-Württemberg ausgezeichnet.

Die Trauerfeier zur Feuerbestattung findet am Freitag, 6. April, 12 Uhr, auf dem Neuen Friedhof statt.

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED  
VLORA KLEEB

Schorndorf.

Nach mir die Sintflut? Von wegen. In der Kinderwerkstatt des Kulturforums baut Ebba Kaynak mit den jungen Teilnehmern ihres Bildhauer-Kurses kleine Archen aus Holz, um Insekten ein Zuhause zu geben. Die Kinder sollen so der Natur näher kommen und gleichzeitig nachhaltige Kunst schaffen.

Laute Klopferäusche; ein Mädchen, das mit einer Säge hantiert, die so lang ist wie ihr Oberkörper; acht Arbeitsplätze mit Holzstücken in unterschiedlichen Stadien der Bearbeitung. Die jungen Teilnehmer des Workshops „Insekten-Arche“ sind schon eifrig bei der Sache. Sie bauen kleine Archen aus Holz, in die sie am letzten Tag Löcher bohren. In diese sollen dann im heimischen Garten Insekten einziehen.

„Die Bezeichnung Insekten-Hotel ist eigentlich falsch“, meint Bildhauerin Ebba Kaynak. „Wenn die Insekten einziehen, dann bleiben sie da auch.“ Eine fingerdicke Raupe haben die Kinder schon gefunden: Sie hatte sich in einem der Holzteile, die Kaynak mitgebracht hat, versteckt. Sie entkam zum Glück der Säge und lebt jetzt im Hof des Kulturforums weiter.

Am ersten Tag des Workshops machte die Künstlerin mit ihren Teilnehmern einen Ausflug an die Rems, um mit ihnen darüber zu reden, welche Tierarten besonderen Schutz benötigen, damit sie nicht aussterben. Dort konnte sie den Kindern gleich eines ihrer Werke aus dem letzten Jahr zeigen: eine Rems-Welle aus Holz, auf der eine kleine Arche schwimmt.

### Die Archen der Kinder haben nicht ganz biblische Ausmaße

300 Ellen lang, 50 Ellen breit und 30 Ellen hoch: So lautet die biblische Bauleitung für die Arche. Die Archen der Kinder werden natürlich deutlich kleiner. „Meine Arche war symbolisch, die Kinder sollen jetzt eine richtige bauen“, erklärt Kaynak. Geht es der Natur gut, geht es auch den Menschen besser, ist ihre Überzeugung. Deshalb setzt sie sich mit dem Projekt für die Umwelt ein.

„Warum sagst du gerade so oft Scheiße?“, fragt Ebba Kaynak eine der jungen Teilnehmerinnen. Ihre Säge funktioniert nicht, stellt sich heraus. Kaynak hilft, wo Bedarf ist, und lässt die Kinder ansonsten frei arbeiten. Immer zwischendrin: Ihr Hund Canela, der freudig alle begrüßt und versucht, das Vesper der Kinder zu stibitzen. Die Atmosphäre in der Werkstatt des Kulturforums ist entspannt. Die Raupe vom Anfang wird auch wieder Thema. Was aus ihr wohl werden wird?



Hochkonzentriert: Die Kinder bauen unter Anleitung von Ebba Kaynak ihre eigenen Archen, um Insekten ein Zuhause zu geben.

Bild: Palmizi

Auch da kann die Künstlerin behilflich sein. Sie hat in der Werkstatt eine kleine Bibliothek für die Kinder angelegt. Alles Bücher aus dem Familiennachlass, die sie für den Zweck gespendet hat. In den meisten Büchern geht es um die Natur. Auch die Raupe ist damit schnell identifiziert: Wahrscheinlich wird aus ihr mal ein Totenkopfschwärmer.

Wenn die Workshop-Leiterin an ihre Kindheit denkt, erinnert sie sich an einen großen Garten und haufenweise Terrarien. „Ist diese Raupe eklig oder vielleicht doch interessant? Solche Fragen gehören auch dazu“, meint sie. Der Naturschutz ist ihr of-

fensichtlich wichtig. „Das ist wahrscheinlich familiär bedingt“, erklärt sie. Ihre ganze Familie sei an der Natur interessiert gewesen.

Deshalb orientiert sie sich mit ihren Workshops immer entweder an der Kunst, die gerade in der Q-Galerie ausgestellt wird, oder sie wählt ein naturbezogenes Thema. „Werbung brauche ich eigentlich keine mehr“, meint Kaynak. Die Workshops seien immer ausgebucht. „Aber es wäre schön, wenn auch neue Kinder davon hören.“

### Info

Ebba Kaynaks nächster Workshop „Meeresaquarium“ für Kinder ab acht Jahren findet vom 30. Juli bis zum 1. August statt. Die Kinder werden eigene Meerestiere und Pflanzen schnitzen. Anmeldung über ☎ 07181/9 92 79 40 oder post@kulturforum-schorndorf.de möglich.

## Die Künstlerin

■ Ebba Kaynak ist gebürtige **Schorndorferin**.

■ Von 1980 bis 1988 absolvierte sie ein **Studium der Bildhauerei** an der Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart. 1986 gewann sie den Akademiopreis.

■ Seit 1994 ist sie als freie Künstlerin tätig. Ihre Werke fanden seither in **zahlreichen Ausstellungen** ihren Platz.

■ Seit einigen Jahren veranstaltet sie die **Kinderferienworkshops** in der Werkstatt des Kulturforums. Außerdem führt sie seit 2002 die Schorndorfer Skulpturen-Rundgänge.

## Heute in Schorndorf

### Vereine / Organisationen

**Fahrradwerkstatt „Schorndorfer Radel“:** geöffnet 14 bis 17 Uhr, Wiesenstraße 64.  
**Jahrgang 1947/48 Schorndorf:** Stammtisch, 19 Uhr, „Lamm“ Schornbach.  
**Psychomotorikgruppe:** Treffen 15.20 bis 16.10 Uhr und 16.20 und 17.10 Uhr, Turnhalle Fröbelschule.  
**SV-Schorndorf:** Lauftreff, 19 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Oskar-Frech-Seebad.  
**Tierstation,** Hegnauhofweg: 15.30 bis 17.30 Uhr.

### Stadtteile

**Oberberken**  
Ortsdurchfahrt gesperrt, Busverkehr entfällt.

### Kultur

**Karlstift:** Ausstellung „KuKus trifft auf Fundort“, Burgstraße 36.  
**Manufaktur:** Kino Kleine Fluchten: „Die Verlegerin“, 19 Uhr; „Shape of Water“, 21 Uhr. – Club-Kneipe, 18 bis 24 Uhr.  
**Q Galerie für Kunst,** Karlstraße 19: Ausstellung „trap – smash – trap“ von J. Wenz und V. Neumann, 12 bis 19 Uhr; „Kunst-Happen“-Kurzführung, 12 Uhr, anschließend vegetarische Suppe.

### Familienzentrum

**Arnold-Galerie - Karlstraße 19**  
**Begegnungscafé:** 9 bis 12 Uhr und 16 bis 19 Uhr; Informationen unter ☎ 0 71 81 / 88 77-19  
**Begleitmobil des Vereins „Gute Nachbarschaft im Mühlenviertel“:** 8.30 bis 11.30 Uhr, mindestens einen Werktag vor Bedarf anmelden, ☎ 0 71 81 / 8 87 72 67.  
**Deutscher Mieterbund Mieterverein:** Sprechzeit 16 bis 19 Uhr, ☎ 0 71 81 / 88 77 22.  
**Diakonie Stetten:** Sprechzeiten 9 bis 17 Uhr.  
**Erlicher Höhe „Projekt Werkbund“:** Kontakt ☎ 0 71 81 / 60 59-1 70 oder -1 71.  
**Frauenhaus:** Terminvereinbarung unter ☎ 0 71 81 / 6 16 14.  
**Kinderschutzbund:** Geschäftsstelle, Sprechzeiten 14 bis 17 Uhr, ☎ 0 71 81 / 88 77 17 (außerhalb dieser Zeit ist der Anrufbeantworter geschal-

tet); Wellcome ☎ 0 71 81 / 88 77-16.  
„Nummer gegen Kummer“ (Kinder und Jugendliche): ☎ 08 00 / 11 10 333; Elterntelefon ☎ 08 00 / 11 10 550.  
**Kleiderladen Pfiffikus:** 9 bis 12 Uhr, ☎ 0 71 81 / 88 77 10.  
**Kreisdiaconieverband Rems-Murr:** Information und Termine unter ☎ 0 71 81 / 92 98 25 (Paar-, Familien-, Lebens-, Sozial- und Kurberatung).  
**Kreisjugendamt – Fachdienst Frühe Hilfen:** ☎ 0 71 81 / 9 38 89-50 57.  
**Offener Treff für Menschen mit und ohne Handicap:** 16 bis 19 Uhr, Begegnungscafé.  
**Schwangerenberatung:** 9.30 bis 12.30 Uhr, Terminabsprache ☎ 0 71 51 / 9 82 24-89 40.  
**Soa Sozialintegrative Alltagsbegleitung:** Information und Termine ☎ 0 71 81 / 88 77-138 oder -139.  
**Tagelternverein Schorndorf und Umgebung:** Sprechzeiten 9 bis 11 Uhr und 16.30 bis 18.30 Uhr (außerhalb der Sprechzeiten ist der AB geschaltet). ☎ 0 71 81 / 88 77 20.

### Öffentliche Einrichtungen

**Forscherfabrik Schorndorf Science Center:** geöffnet 14 bis 17 Uhr, Arnoldstraße 1,  
**Gottlieb Daimler Geburtshaus,** Höllgasse 7: geöffnet 14 bis 17.30 Uhr.  
**Stadtbücherei,** Augustenstraße 4: 10 bis 19 Uhr geöffnet; eBook-Sprechstunde, 15 bis 16 Uhr.  
**Stadtinfo:** im Rathaus, geöffnet 8 bis 12.30 Uhr und 13 bis 18 Uhr.  
**Stadtmuseum,** Kirchplatz 7-9: geöffnet 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr.  
**ZiB Zentrum für internationale Begegnungen:** Offene Beratung, 15 bis 18 Uhr, Schlachthausstraße 5.

### Bäder

**Oskar-Frech-Seebad,** Lortzingstraße 56: Erlebnisbad: 6.30 bis 21 Uhr (Kassenschluss 20 Uhr); Sauna (gemischt), 9 bis 22 Uhr; Massage, 10 bis 21 Uhr.

### Notfalldienst Ärzte

Rems-Murr-Klinik Schorndorf, Schlichtener Stra-

ße 105; Zentrale Rufnummer ☎ 116 117 und/oder Praxisnummer ☎ 0 71 81 / 9 93 03 30. Montag bis Freitag 18 bis 23 Uhr.

### Bereitschaftsdienste Leitstelle

**DRK-Leitzentrum:** ☎ 116 117, Donnerstag, 18 Uhr, bis Freitag, 8 Uhr.

### Nachtdienst-Apothek

Stadt-Apothek Lorch, Hauptstraße 26, Lorch, ☎ 0 71 72 / 74 06, und Wieslauf-Apothek Rudersberg, Marktplatz 3, Rudersberg, ☎ 0 71 83 / 93 87 70.

### Sozialdienste

**Awo-Sozialstationen Rems-Murr GmbH,** Wiesenstraße 20: Krankenpflege, Nachbarschaftshilfe, Familienpflege, Essen auf Rädern, Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte, ☎ 92 94 93, Mail: sozialstation@awo-remm-murr.de  
**Deutsches Rotes Kreuz:** Lortzingstraße 48: ambulanter Dienst, 8 bis 12 Uhr, ☎ 7 53 58.  
**Johanniter,** Baumwasenstraße 5: Senioren-Menüservice, Johanniter-Hausnotruf und Betreuungsdienste, ☎ 0 71 81 / 4 74 52-0, info.schorndorf@johanniter.de  
**Katholische Sozialstation,** Künkelinstraße 36: Krankenpflege/Nachbarschaftshilfe/Hauswirtschaft, ☎ 0 71 81 / 6 15 70 oder 2 40 61.  
**Kreisdiaconieverband Rems-Murr-Kreis** Arnoldstraße 5: Psychosoziale Beratungs- / Behandlungsstelle für Suchtgefährdete/Sucht Kranke: 9-12 Uhr und 14-16 Uhr, ☎ 0 71 81 / 92 98 31 – Jugendmigrationsdienst, Beratung junger Ausländer/Migranten: 15-18 Uhr, offene Sprechstunde (und nach Vereinbarung), ☎ 0 71 81 / 4 82 96 10. – Tauschring „Nimm & Gib“: Büro geöffnet, 16.30-18 Uhr.  
**Mobile Jugendarbeit,** Augustenstraße 2: Arbeitslosenfrühstück, 10-12 Uhr; Treff für junge Erwerbslose, 12-14 Uhr, ☎ Tel. 6 96 77 (13 bis 14 Uhr).  
**Tafelladen,** Grabenstraße 28: geöffnet 13 bis 17 Uhr.  
**Tagessstätte für psychisch Kranke,** Archivstraße 9: 9-13 Uhr, ☎ 0 71 81 / 98 54 612-13.

## Kompakt

### Mittwochsfrühstück mit Vortrag über Käthe Kollwitz

**Schorndorf.** Beim Mittwochsfrühstück im Martin-Luther-Haus spricht am Mittwoch, 18. April, Pfarrerin Margarete Oesterle von der Paulus-Gemeinde zum Thema „Käthe Kollwitz – Ich sah die Welt mit liebenden Augen“. Das Mittwochsfrühstück beginnt um 8.45 Uhr mit einem Wort zum Tag. Dann folgen ein reichhaltiges Frühstücksbuffet und gegen 10 Uhr der Vortrag. Ende ist um 11.15 Uhr. Der Kostenbeitrag für Frühstück und Vortrag beträgt sieben Euro. Anmeldung bis zum Freitag davor unter ☎ 0 71 81/98 05 87 oder 0 71 95/5 87 27 80.

### Imker-Versammlung: Der Honig und das Gesetz

**Schorndorf-Schornbach.** Am Freitag, 6. April, 20 Uhr, findet im „Lamm“ in Schornbach die Monatsversammlung des Imkervereins statt. Nach den Informationen zu den imkerlichen Arbeiten im Frühjahr und einem Ausblick auf das kommende Jahr durch Vorstand Uwe Weingärtner wird Marc Ohmenhäuser zum Thema „Honig mit dem Auge des Gesetzes betrachtet“ sprechen.

### Hauptversammlung des Fördervereins

**Schorndorf-Haubersbrunn.** Am Freitag, 13. April, findet die Hauptversammlung des Fördervereins zur Erhaltung und Entwicklung Haubersbrunn in den Heimatstuben in Haubersbrunn statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Wahlen stehen in diesem Jahr nicht an.

## Kompakt

### Frauenfrühstück: Von Veränderungen im Leben

**Schorndorf.** Am Samstag, 21. April, findet ab 9 Uhr in der Christuskirche Miedelsbach ein Frauenfrühstück statt. Eingeladen sind alle Frauen gleich welches Alters, welcher Konfession. Nach einem reichhaltigen Frühstück führt die Referentin Gabi Sons aus Flein (Heilbronn) in das Thema „Bleib wie du bist? – Von Veränderungen im Leben“ ein. Die musikalische Begleitung übernimmt Heidi Schmidt. Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf acht Euro. Es wird keine Kinderbetreuung angeboten. Anmeldungen bis Dienstag, 17. April, bei Pia Bühner unter ☎ 52 02 oder bei Annette Siegmund unter ☎ 6 92 41 oder per Mail an Pffarramt.Miedelsbach@elkw.de. Auch Kurzentschlossene sind allerdings willkommen.

## Wir gratulieren

**Schorndorf:** Frau Lidia Adam zum 90. Geburtstag; Herrn Heinz Junge zum 85. Geburtstag; Herrn Horst Bauer zum 80. Geburtstag; Herrn Wolfgang Franke zum 75. Geburtstag.  
**Schorndorf-Haubersbrunn:** Herrn Manfred Palmer zum 70. Geburtstag.  
**Remshalden-Grumbach:** Herrn Klaus Bandl zum 70. Geburtstag.  
**Rudersberg:** Herrn Johannes Sievers zum 75. Geburtstag; Herrn Dieter Hofmann in **Zumhof** zum 75. Geburtstag.  
**Urbach:** Herrn Rolf Berg zum 75. Geburtstag.

## Impressum

**Schorndorfer Nachrichten**  
Oberer Marktplatz 4, 73614 Schorndorf, Telefon 0 71 81/92 75 -0, Fax 92 75 -30 (Geschäftsstelle), Telefon 92 75 -20, Fax 92 75 -60 (Redaktion), www.schorndorfer-nachrichten.de  
**Verlag:** Zeitungsverlag GmbH & Co Waiblingen KG  
**Druck:** Im Druckhaus Waiblingen, Albrecht-Villingen Str. 10, 71332 Waiblingen. Wir verwenden Recycling-Papier.  
**Redaktion allgemeiner Teil:**  
Dr. Christoph Reisinger, Stuttgarter Nachrichten, Plieninger Straße 150, 70567 Stuttgart (Möhringen), Telefon 07 117 20 50

**ZVW-Redaktion**  
**Chefredaktion:** Frank Nipkau (nip), Stellvertreter: Hans Pöschko (hap), Christine Tantschinez (cta).  
**Sekretariat/Serviceseite:** Elke Neher, Cornelia Reinhardt.  
**Lokalredaktion Schorndorf/Welzheim:** Leitung: Hans Pöschko (hap), Blattmacher: Michael Städele (mik), Lokalreporter: Standort Schorndorf: Mathias Ellwanger (mel), Michaela Kölbl (miko), Reinhold Manz (rma), Barbara Pienek (nep), Nadine Zühr (nz), Standort Welzheim: Christian Siekmann (sie), Rainer Stütz (stü).  
**Rems-Murr-Rundschau:** Leitung: Martin Winterling (wtg); Blattmacher: Nils Graefe (ngr); Reporter: Dr. Pia Eckstein (pia), Jörg Nolte (no), Peter Schwarz (pes), Andrea Wüsthof (awus).  
**Rems-Murr-Sport:** Leitung: Gisbert Niederführ (gni); Redakteure: Mathias Schwardt (sch), Thomas Wagner (twa).

**Online:** Leitung: Christine Tantschinez (cta), verantwortliche Redakteurin: Anne-Katrin Walz (aks), Redakteurin: Ramona Adoff (rad), Volontäre: Sarah Utz (utz), Leonie Kuhn (leo), Videoschnitt: Joachim Mogck.  
**Bildredaktion:** Leitung: Benjamin Büttner, Redakteure: Gabriel Habermann, Gaby Schneider, Hardy Zürn, Volontärin: Alexandra Palmizi.  
**E-Mail-Adressen der Redaktion:** Lokalredaktion: schorndorf@zvw.de, welzheim@zvw.de; Rems-Murr-Rundschau: kreis@zvw.de; Rems-Murr-Sport: sport@zvw.de; Fotoredaktion: foto@zvw.de; Online-Redaktion: online@zvw.de; Serviceseite: service@zvw.de

## Vertrieb

ZVW Zeitungsvertrieb Rems-Murr GmbH, Albrecht-Villingen-Str. 10, 71332 Waiblingen. Der monat. Bezugspreis, inkl. Beilage rtv, beträgt durch Zusteller 38,50 €, Postbezug 41,70 €, inkl. 7 % Mwst. Bei Bezugsunterbrechung wird das Bezugsgehalt dem 8. Erscheinungstag (Sonntage ausgenommen) erstattet. Abbestellungen müssen bis zum 5. eines Monats schriftl. zum Monatsende erfolgen. Bei Nichtbelieferung im Fall höherer Gewalt, Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Entschädigungsansprüche gegen den Verlag. Urlaubsnachsendung: Zzgl. Porto in Dtl. 1,50 € (Europa 3,50 €). Bei Nachsendungen kann der Verlag keine Gewähr für eine pünktliche Zustellung übernehmen.

**Aboservice**  
Telefon 0 71 51/566-444, Fax 0 71 51/566-403, E-Mail: aboservice@zvw.de

## Anzeigen

Verantwortlich: Udo Kretschmer, Es gilt die Preisliste Nr. 51 vom 1. 1. 2018. Beilagentexte und PR: Stephanie Wolf (verantwortlich), Telefon 0 71 51/566 -411, Fax 0 71 51/566 -400  
**E-Mail-Anzeigen:** anzeigen@zvw.de  
**Beilagen**  
Unserer heutigen Ausgabe (außer Postvertriebsstücken) liegt zum Teil ein Werbeprospekt der Firma Röttle Männer-Mode bei.  
Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.